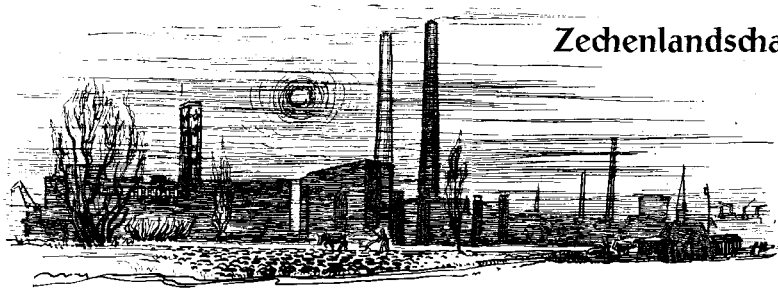


Zechenlandschaft



Man riecht: tief unten ist die Nacht -
Schweiß, Mühsal und Beschwerde.
Man hört Geräusche stöhnen: Hast und Last
Stolz steht der Turm breitbeinig überm Schacht
und einer matten Sonne müder Glast
dringt kaum durch Dunst und Staub
auf dies Stück Erde.

Und doch: am Rand das Kätnerhaus
der Ackerkumpel, die Dreiziegenherde -
hilfslos erscheinend unserm Blick und klein -
sie stehn in Wahrheit groß im Schachtgebraus
und lehren hoffnungsfroh und gläubig sein:
o dunkle, große, reiche, starke Erde!